

# Fragebogen zur Einrichtungsatmosphäre

## Zielgruppen

Kinder / Jugendliche  
Mitarbeitende

## Inhalt

Fragebogen für Jugendliche  
Fragebogen für Kinder / Jugendliche  
Fragebogen für Mitarbeitende  
Auswertung der Fragebögen

**7** Es gibt in der Einrichtung Menschen, mit denen ich sprechen kann, wenn mich jemand sexuell angemacht hat oder wenn ich einen sexuellen Übergriff erlebt habe.

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

**8** Ich habe gute Freund\*innen außerhalb meiner Wohngruppe.

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

**9** Ich fühle mich in unserer Einrichtung eingesperrt.

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

**10** Die Betreuer\*innen sind zu älteren Kindern / Jugendlichen genauso fair wie zu jüngeren Kindern.

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

**11** Ich verstehe meistens gut, was meine Betreuer\*innen meinen, wenn sie mit mir sprechen.

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

**12** Die Regeln werden hier gut auf die Kinder / Jugendlichen abgestimmt.

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

- 17. Ich denke, dass sich die Kinder /Jugendlichen im Großen und Ganzen von mir verstanden fühlen.**

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

- 18. Viele Kinder /Jugendliche fühlen sich in unserer Einrichtung eingesperrt.**

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

- 19. Auf einer fachlichen Ebene kann ich mit meinen Kolleg\*innen gut über das Thema Sexualität sprechen.**

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

- 20. Ich kann hier meine pädagogischen Ziele nicht umsetzen (z.B. wegen Zeitmangel, Überforderung, mangelnder Unterstützung).**

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

- 21. Die Kinder /Jugendlichen fühlen sich von uns im Stich gelassen und regeln ihre Angelegenheiten überwiegend alleine.**

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

- 22. Ich fühle mich in der Gruppe, in der ich arbeite, sicher.**

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

- 23. Ich habe das Gefühl, dass es in unserer Einrichtung auch Bereiche (z. B. andere Gruppen) gibt, in denen die Kinder /Jugendlichen nicht gut betreut werden.**

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

- 24. Die meisten Kinder /Jugendlichen machen hier große Fortschritte.**

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

## Auswertung der Fragebögen

Im Folgenden finden Sie eine Anleitung für die händische Auswertung der Fragebögen. Diese dient vor allem als Überblick über die Vielfalt an Informationen, die Sie mit der Befragung erheben können und als „Notbehelf“, wenn Sie die elektronische Auswertung nicht verwenden können oder möchten. Wir empfehlen in der Regel die Verwendung des eigens für IPSE entwickelten elektronischen Auswertungstools.

- 1 Die Fragebögen für Jugendliche (2A), für Kinder/Jugendliche (2B) und Mitarbeitende (2C) müssen jeweils getrennt ausgewertet werden.
- 2 Die Punktwerte reichen für jedes Item von 1–6. Achten Sie bei der Auswertung darauf, dass die Gewichtung der Items von negativ nach positiv variiert. Der negative Pol ist immer mit 6 gekennzeichnet, die positivste Ausprägung immer mit 1. Dies ist bei der elektronischen Auswertung voreingestellt und muss daher dort nicht weiter beachtet werden. Bei allen Itemskalen steht am linken Ende „Stimmt voll und ganz“ und am rechten Ende „Stimmt gar nicht“.

### Beispiel

Um die Befragten nicht zu verwirren, sind die Punktwerte in den Fragebögen selbst nicht angegeben. Diese können aber den Auswertungsbögen jeweils am Ende der Fragebögen entnommen werden.

**Ich habe große Fortschritte gemacht, seit ich hier in der Einrichtung lebe.**

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

Zu vergebende Punktzahl  1  2  3  4  5  6

**Die Betreuer\*innen sind nur mit sich selbst beschäftigt.**

Stimmt voll und ganz       Stimmt gar nicht

Zu vergebende Punktzahl  6  5  4  3  2  1